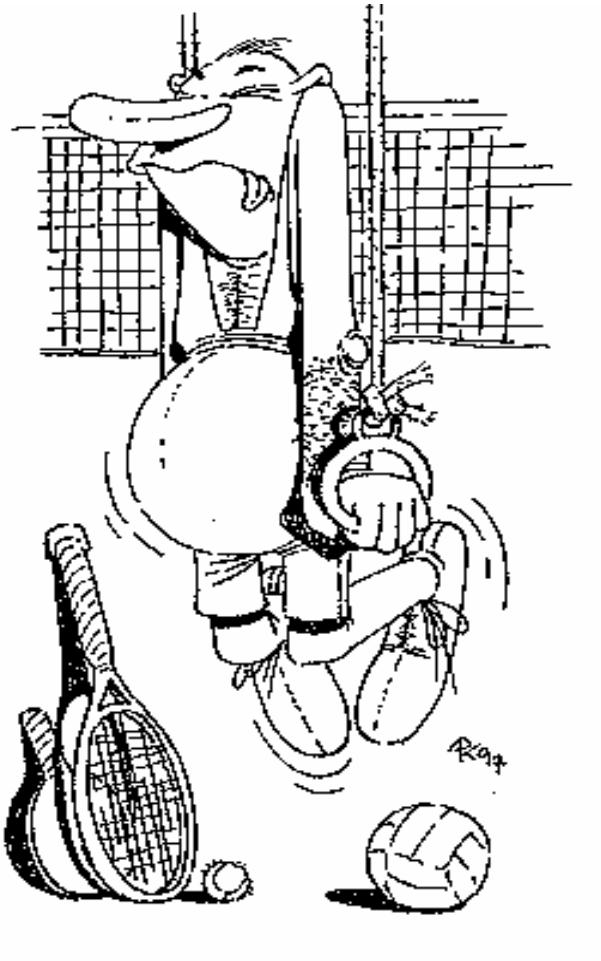
TTC-INFO



Heft 26 – Frühjahr 2006

Vorwort des Vorstandes

Liebe Vereinsmitglieder.

Wie es zu erwarten war, wurden die Zuschüsse aus der Öffentlichen Hand deutlich gekürzt. Unser Mitgliederbestand ist leicht rückläufig, so dass uns auch hier Einnahmen fehlen.

Aufgrund des verantwortungsvollen Umgangs mit Geld in den zurückliegenden Jahren ist unser TTC finanziell kerngesund, wofür den dafür Verantwortlichen zu danken ist.
Damit dies auch so bleibt, war es die Aufgabe von Vereinshauptausschuss und der Mitgliederversammlung Maßnahmen zu ergreifen um den geänderten Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen.

Folgende Maßnahmen wurden dabei beschlossen:

1. Kurzfristig wurde auf wünschenswerte, aber nicht absolut notwendige Investitionen wie eine neue Schaukel für das Tennisgelände verzichtet.
2. Langfristig investieren wir heuer in die bereits genehmigte Solaranlage, um unser Energiekosten in Höhe von derzeit ca. 2000,-- € zu reduzieren.
3. Wir haben den Beitrag des Hauptvereines moderat erhöht und haben dasselbe mit den Abteilungsbeiträgen vor. (Siehe auch Tabelle mit Beiträgen).

Die Diskussion über weitere Einsparungsmöglichkeiten brachte noch folgende Ergebnisse:

- Wir wollen den Sportbetrieb auf keinen Fall einschränken und haben deshalb hier keine Kürzungen vorgenommen.
- Bei den Übungsleitern zu kürzen wäre unfair und würde wohl dazu führen, dass einige aufhören würden.
- Potentielle Einsparungen wären noch die nach außen vergebenen Dienstleistungen, wie Wartungsarbeiten am Tennisheim oder das jährliche Richten der Tennisplätze. Allerdings müsste sich dann jemand finden, der das macht.

Wenn hier noch jemand von Ihnen Ideen oder Vorschläge hat, wie sinnvoll gespart werden kann, oder wo zusätzliche, noch nicht genutzte Einnahmequellen liegen könnten, würde ich mich darüber freuen.

Ich bitte Sie (Sie als Leser sind gemeint) Sich in die Vereinsgestaltung einzumischen und aktiv Verbesserungen voranzutreiben.
Das Feld dafür ist sehr breit und auch für Sie ist eine Aufgabe dabei, die Sie sinnvoll übernehmen können wenn Sie wollen.
Unser Verein ist so gut und attraktiv wie wir alle ihn machen. Also lassen Sie es uns angehen und nicht darauf warten, dass es die Anderen tun.

Ich wünsche allen viel Spaß und Erfolg beim Sport und Engagement für den TTC.

Alles Gute für Sie und Ihre Familien
Gerhard Scholz

Abschluss der Kassenprüfung 2005

Aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 23. März 2004 haben die Kassenprüfer Carola Prediger und Helmut Wagner bei der Kassenprüfung 2005 erstmalig alle Kassen des Gesamtvereins und der Abteilungen geprüft. Die dabei gemachten Feststellungen, wurden sofort an die Vorstandschaft weitergeleitet. Die jeweiligen Abteilungsleitungen bzw. Kassenwarte erhielten die Information mündlich durch den ersten Vorstand Gerhard Scholz und die Schatzmeisterin Anne Schmedemann-Meyer. Leider waren, wie bereits auf der Hauptversammlung am 23. März 2004 berichtet, bis zu diesem Zeitpunkt nicht alle Unklarheiten aufgelöst.

Die Kassenprüfer legten der Abteilungsleitung Tennis am 14. Februar 2006, die bei der Prüfung gemachten Feststellungen vor. Die Beteiligten waren sich einig, dass die angesprochenen Sachverhalte geklärt werden müssen. An dieser Stelle wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass zu keinem Zeitpunkt der Verdacht bestand, dass finanzielle Mittel nicht zum Wohle des Vereins verwendet wurden.

Am 14. März 2006 fand ein abschließendes Gespräch mit der Abteilung Tennis statt. Aufgrund der konstruktiven Zusammenarbeit der Beteiligten, insbesondere Hennes Gensler und Christine Leschhorn, konnte die Kassenprüfung zu einem positiven Abschluss gebracht werden.

Die Kassenprüfer versuchen zukünftig, die von einigen Beteiligten zu recht angemahnten Mängel in der Kommunikation zu beseitigen. Die Informationen über eventuelle Beanstandungen sind ab 2006 schriftlich an die beteiligten Personen zu übermittelt. Es sollte im Interesse aller liegen, zukünftig vor der Hauptversammlung auftretende Unklarheiten zu beseitigen.

Mit sportlichen Grüßen
Helmut Wagner

TTC Geltendorf

Abteilung Turnen

Abteilungsleiterbericht:

Frage nicht, was dein Land für dich tun kann – frage, was du für dein Land tun kannst, sagte John F. Kennedy zur Bevölkerung in seinem Land in einer Rede zur Lage der Nation. Diese Frage „Frage nicht, was dein Land für dich tun kann – frage, was du für dein Land tun kannst“, sollten auch wir uns stellen.
Die Tendenz des Schulsports im Lehrplan ist weiterhin rückläufig. Haltungsschäden, Übergewicht, Herz-/Kreislauferkrankungen und Perspektivlosigkeit bei unseren Kindern nehmen immer mehr zu. Aufgrund dieser Entwicklungen und Tendenzen ist es zwingend notwendig und äußerst wichtig, dass es Vereinsangebote, wie die der Abteilung Turnen des TTC Geltendorf e.V., in unserer Gemeinde gibt und weiterhin geben muss.
Wir haben es in der Abteilung Turnen, wie in den vielen Jahren zuvor auch, widererwartend geschafft, allen ca. 170 aktiven Kindern die Möglichkeit zu bieten, ihren natürlichen Bewegungsdrang in unseren Turnstunden auszuleben. Die Angebote der Abteilung Turnen reichen von der Kleinkinderspielgruppe mit Ulrike Carp, die auch eine Gruppe Vorschulkinder betreut, über das Mutter-Kind-Turnen bei Christine Albertshofer. Weitere Vorschulkindergruppen werden von Sabrina Korndörfer und Elke Osselmann an attraktiven Tages- und Wochenzeiten angeboten. Im Bereich des Schulalters werden die Kids von Elke Osselmann, Marion Wisura und Martina Huber betreut.

Natürlich wollen und können die ca. 130 aktiven Erwachsenen der Abteilung Turnen in einem umfangreichen und attraktiven Rahmen ihren sportlichen Betätigungen nachgehen. Hierfür bietet die Abteilung

Turnen des TTC Geltendorf e.V. von Konditions- und Skigymnastik und Lauftreff mit Isolde und Markus Krieg sowie Marion Wisura, über Body-Styling bei Marlis Hörmann, weiter mit Wirbelsäulengymnastik betreut von Elke Osselmann, zu dem Seniorensport geleitet von Inge Pölzl, bis zur Er & Sie Gymnastik mit Christine Albertshofer ausreichend Möglichkeiten. Auch die Neue Trendsportart Nordic-Walking, geleitet von Christine Albertshofer. findet einen ebenfalls großen und erfreulichen Anklang in der Abteilung.

Die leider in der heutigen Gesellschaft weit verbreiteten Herz- und Kreislaufkrankheiten fordern einen hohen Tribut in der Belastbarkeit eines jeden einzelnen. Um diesen betroffenen Menschen einen Weg zurück in die sportliche Betätigung anbieten zu können oder ihren gewohnten Alltag zu meistern hat sich die Herzsportgruppe um Christa Reiß seit nunmehr 10 Jahren zu einer festen Bezugsgröße in der Abteilung entwickelt. Die stetig steigende Anzahl von Interessenten an diesem Angebot der Herzsportgruppe nahm im vergangenen Jahr ein solches Ausmaß an, dass es leider zu einer Warteliste für Neuaufnahmen gekommen ist.
Diesem tollen, umfassenden und breit gefächerten Programm aller Gruppen in der Abteilung turnen liegt ein sehr hoher Qualitätsanspruch Ihrer und unserer Seite zugrunde.

Alle Gruppen und Unterrichtsstunden werden ausschließlich von fachlich hoch qualifizierten Übungsleitern geführt und betreut. Eine ständige Wiederholung des erlernten und Weiterbildung im Neuen ist hier selbsterklärend. So absolvierten zum Beispiel alle Übungsleiter im Winterhalbjahr einen Erste Hilfe Kurs

über 16 Unterrichtseinheiten um für den hoffentlich nicht eintretenden Ernstfall in einer Sportstunde gerüstet zu sein.

Die Suche nach neuen Interessenten für den Übungsleiter A- Kurs oder Jugendübungsleitern bleibt nach wie vor äußerst schwierig und zeitraubend. Trotzdem ist es uns wieder gelungen zwei engagierte Mitglieder für dieses Ausbildungsziel zu gewinnen. Ich möchte mich heute schon bei Frau Kornelia Schlößer und bei Frau Ulrike Klein bedanken und wünsche ihnen viel Erfolg und eine schöne Ausbildungszeit beim BLSV.

Die Termine für unsere abteilungsinternen Veranstaltungen erfahren sie bei den jeweiligen Übungs- oder Gruppenstunden und ihren Übungsleiterinnen. Sprechen Sie unsere Übungsleiterinnen einfach bei der nächsten Sportstunde darauf an.

Für die anstehende Abteilungsversammlung wird der Termin noch rechtzeitig über eine gesonderte Einladung im Schaukasten (Turnhalle) oder im Internet unter www.ttcgeltendorf.de bekannt gegeben.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an unsere aktiven Übungsleiter für ihre Hilfe, Engagement und Unterstützung aussprechen. Dieser Dank gilt natürlich auch an unsere Tutorinnen die unseren aktiven Übungsleiterinnen tatkräftig in den jeweiligen Sportstunden zur Seite stehen. Ohne dieses soziale Verständnis und Ihren Einsatz wäre so manches Ziel in unserem Verein für Sie liebe Mitglieder nicht realisierbar.
Frage nicht, was dein Land für dich tun kann – frage, was du für dein Land tun kannst. Wir, die Übungsleiterinnen der Abteilung Turnen versuchen diese Frage offen und engagiert für uns und für Sie zu beantworten.

Für Ihre Aufmerksamkeit möchte ich mich bei Ihnen sehr herzlich bedanken und wünsche Ihnen weiterhin viel Freude und Spaß beim Sporteln in unserem Verein dem TTC Geltendorf e.V.

Mit sportlichen Grüßen

Marion Wisura
Abteilungsleiterin Turnen

Gerüstverleih
Bedachungen
Spenglerei

Herbert
HUBER
Spengler- und Sanitärmeister

Dachumdeckungen - eigenes Gerüst
Dachfenster - sämtl. Reparaturen im Dachbereich
Sanitäre Anlagen · alle Spenglerarbeiten

82269 Geltendorf · Schulstr. 21 · Tel. 08193/1585 · Fax 08193/4206

Olaf Mayr
Der Brillenmacher
und
Hörgeräte-Akustiker
in Geltendorf

Meisterbetrieb für besseres
Sehen und Hören

Brillen
Kontaktlinsen
Hörgeräte
Uhren
Schmuck
Foto
Batterien

Bahnhofstr. 107 / Geltendorf / Tel. 08193-4588

Erste Hilfe Kurs

Im November 2005 bot der TTC Geltendorf im Tennisheim einen „Erste Hilfe –Kurs“ an, welcher vom Roten Kreuz Landsberg abgehalten wurde.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Notfällen, im Sport, im Haushalt, bei Unfällen, bei Kindern, standen auf dem Programm. Das Erlernen der Erste-Hilfe-Maßnahmen soll auf keinen Fall dazu verleiten, ärztliche Hilfe nicht in Anspruch zu nehmen. Entscheidender Punkt in allen Notfallsituationen ist es, durch geübte Erste Hilfe Maßnahmen die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes und des Notarztes zu überbrücken.

Am letzten Abend waren drei, mit Verletzungen geschminkte, Mädchen fachgerecht zu versorgen, was sehr lehrreich war und uns viel Freude gemacht hat.

Christine Albertshofer

Dreikönigslauf in Hausen

Trotz der Minusgrade und des kalten Ostwindes starteten 274 Läufer, Walker und Wanderer zum Dreikönigslauf in Hausen.
Zu diesem Volkslauf trafen sich Laufanfänger und „Profis“ in freundschaftlicher Runde. Meist sind es jedoch die lokalen Sportler, die das Gros der Läufer ausmachen.
So kam Christine Albertshofer, die beim TTC Geltendorf die Nordic Walking Abteilung leitet, mit einigen Damen ihrer Gruppe zum Lauf nach Hausen.
Wir wollten den TTC Geltendorf würdig vertreten, aber es ist nur teilweise der sportliche Ehrgeiz, hauptsächlich soll es Spaß machen. Was im Ziel mit einem dampfenden Früchtetee belohnt wurde.

Auf dem Foto sind (von links) die Nordic–Walker Traudel Keil, Erika Schuster, Erna Aumiller, Anne Schmedemann–Meyer, Christine Albertshofer und der Läufer Bernd Wolz zu sehen.
Unser nächstes Ziel sind die 10 Kilometer beim Wanderverein Geltendorf im April 2006.

Auswertung der Mitgliederumfrage

In der letzten Ausgabe des TTC-Info-Heftes wurden die Vereinsmitglieder gebeten an der Mitgliederumfrage teilzunehmen, damit die Vereinsführung aufgrund der Rückmeldungen die Zufriedenheit und die Erwartungen der Mitglieder, bzw. deren Wünsche und Bedürfnisse berücksichtigen können.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer der Umfrage.

Zur Auswertung:
Für jede Frage gab es eine Bewertung nach:

-1 : stimmt überhaupt nicht
0 : unbestimmt / weiß nicht
1 : stimmt voll

Zudem gab es die Möglichkeit Anmerkungen zu machen.

Am 11.12.2005 hatte der TTC 747 Mitglieder, die in 439 Familien gemeldet waren. Jede Familie hat ein TTC-Info-Heft mit dem Umfragebogen erhalten. 3 Umfragebögen wurden zurückgeliefert.

Statistische Angaben:

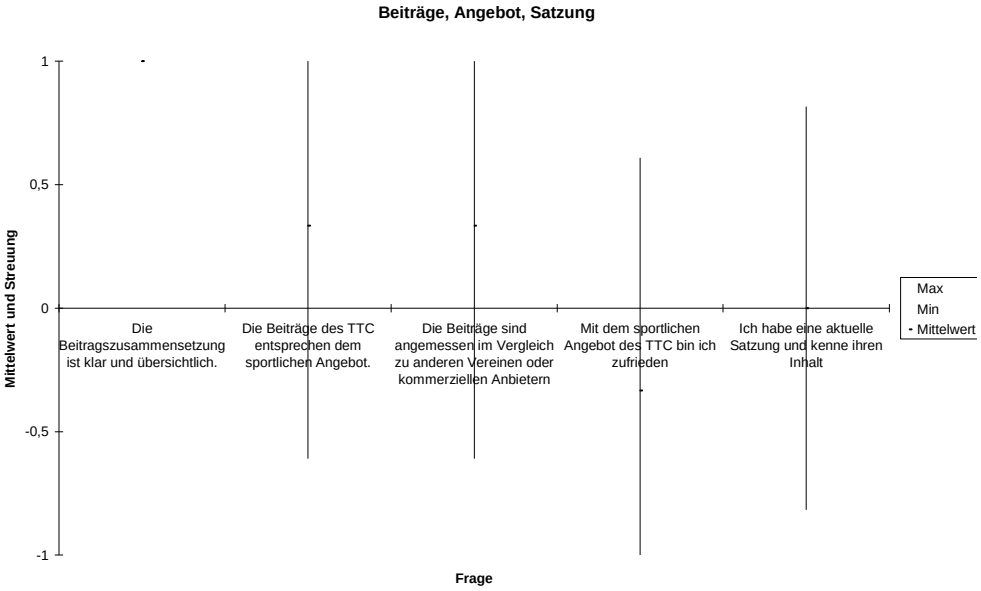
- Die Verteilungswerte sind: -1, 0, 1.
- Der Durchschnittswert ist die Summe der zurück gelieferten Verteilungswerte, geteilt durch die Anzahl der Umfragebögen.
- Die Streuung ist die Quadratwurzel der Summenquadrate aus der Abweichung vom Durchschnittswert jeder Einzelbewertung, geteilt durch die Anzahl der Bewertungen.

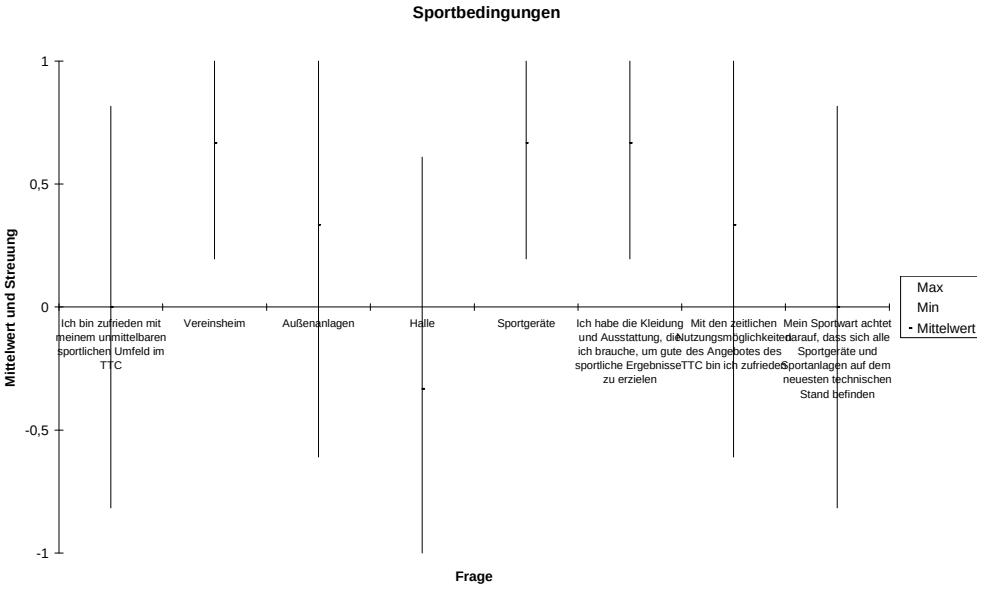
Für die Umfrage gilt, dass die Streuung um den Mittelwert sehr hoch ausfällt aufgrund des geringen Umfangs der Stichprobe (Anzahl zurückgelaufener Bewertungsbögen).

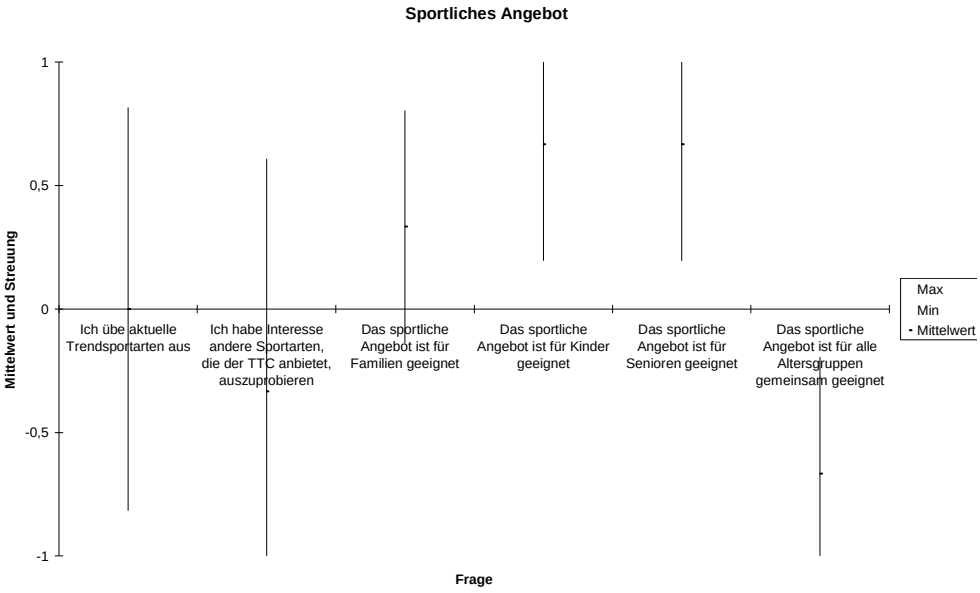
Durchschnittliche Mitgliedschaft: 12,3 Jahre

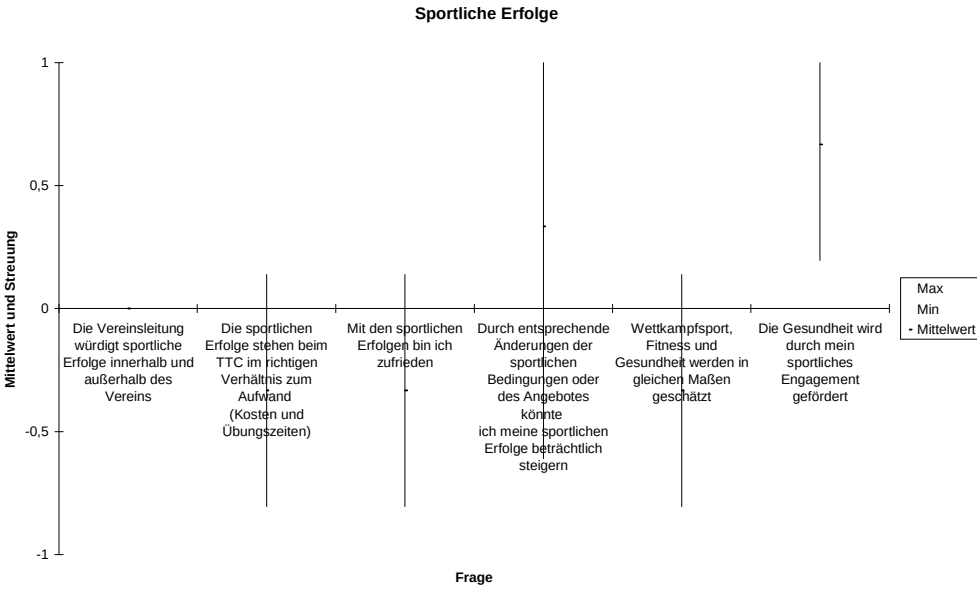
Leserbriefe und Kommentare zum Ergebnis der Umfrage und seiner Interpretation sind herzlich willkommen.

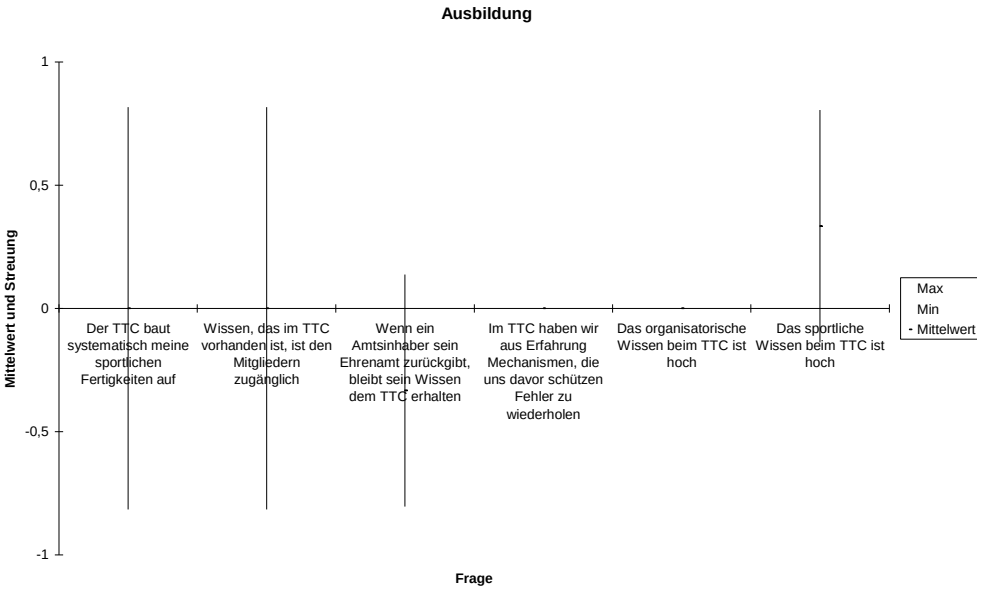
Ewald Bensch

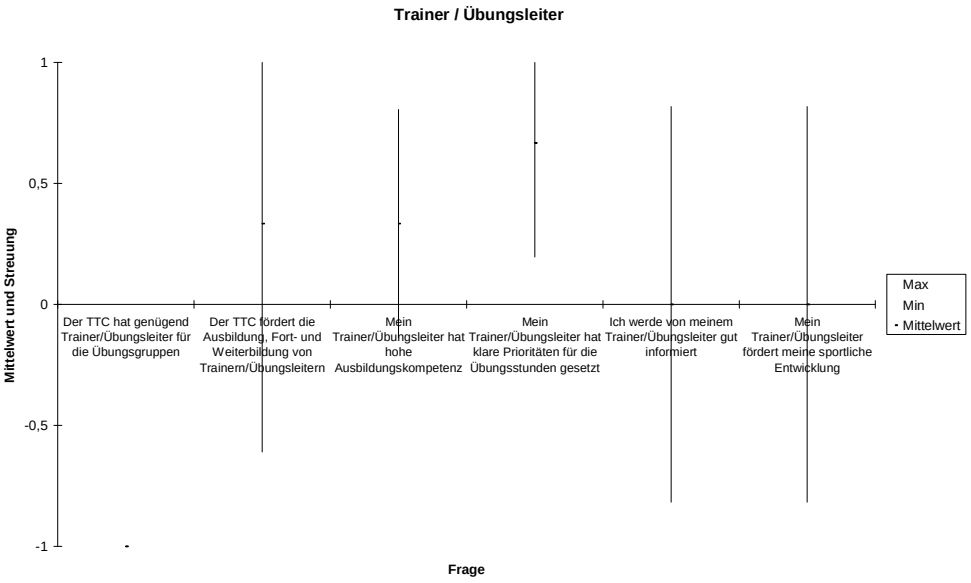

Beiträge, Angebot, Satzung
Mittelwert und Streuung
1
0,5
0
-0,5
-1
Die Beitragszusammensetzung ist klar und übersichtlich.
Die Beiträge des TTC entsprechen dem sportlichen Angebot.
Die Beiträge sind angemessen im Vergleich zu anderen Vereinen oder kommerziellen Anbietern
Mit dem sportlichen Angebot des TTC bin ich zufrieden
Ich habe eine aktuelle Satzung und kenne ihren Inhalt
Max
Min
Mittelwert
Frage


Sportbedingungen
Mittelwert und Streuung
1
0,5
0
-0,5
-1
Ich bin zufrieden mit meinem unmittelbaren sportlichen Umfeld im TTC
Vereinsheim
Außenanlagen
Halle
Sportgeräte
Ich habe die Kleidung und Ausstattung, die ich brauche, um gute sportliche Ergebnisse zu erzielen
Mit den zeitlichen Nutzungsmöglichkeiten des Angebotes des TTC bin ich zufrieden
Mein Sportwart achtet darauf, dass sich alle Sportgeräte und Sportanlagen auf dem neuesten technischen Stand befinden
Max
Min
Mittelwert
Frage

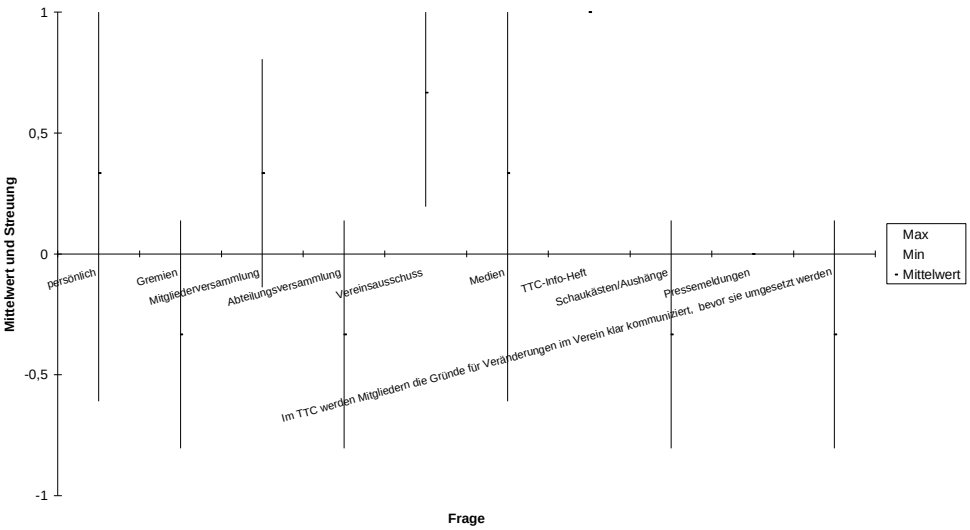

Sportliches Angebot
1
0,5
0
-0,5
-1
Mittelwert und Streuung
Ich übe aktuelle Trendsportarten aus
Ich habe Interesse andere Sportarten, die der TTC anbietet, auszuprobieren
Das sportliche Angebot ist für Familien geeignet
Das sportliche Angebot ist für Kinder geeignet
Das sportliche Angebot ist für Senioren geeignet
Das sportliche Angebot ist für alle Altersgruppen gemeinsam geeignet
Max
Min
Mittelwert
Frage


Sportliche Erfolge
1
0,5
0
-0,5
-1
Mittelwert und Streuung
Die Vereinsleitung würdigt sportliche Erfolge innerhalb und außerhalb des Vereins
Die sportlichen Erfolge stehen beim TTC im richtigen Verhältnis zum Aufwand (Kosten und Übungszeiten)
Mit den sportlichen Erfolgen bin ich zufrieden
Durch entsprechende Änderungen der sportlichen Bedingungen oder des Angebotes könnte ich meine sportlichen Erfolge beträchtlich steigern
Wettkampfsport, Fitness und Gesundheit werden in gleichen Maßen geschätzt
Die Gesundheit wird durch mein sportliches Engagement gefördert
Max
Min
Mittelwert
Frage

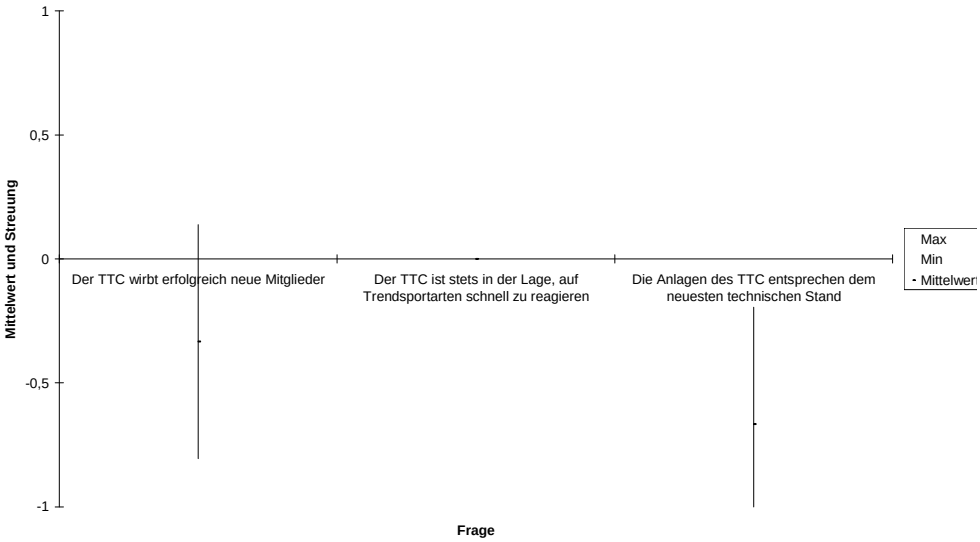

Ausbildung
1
0,5
0
-0,5
-1
Mittelwert und Streuung
Der TTC baut systematisch meine sportlichen Fertigkeiten auf
Wissen, das im TTC vorhanden ist, ist den Mitgliedern zugänglich
Wenn ein Amtsinhaber sein Ehrenamt zurückgibt, bleibt sein Wissen dem TTC erhalten
Im TTC haben wir aus Erfahrung Mechanismen, die uns davor schützen Fehler zu wiederholen
Das organisatorische Wissen beim TTC ist hoch
Das sportliche Wissen beim TTC ist hoch
Max
Min
Mittelwert
Frage

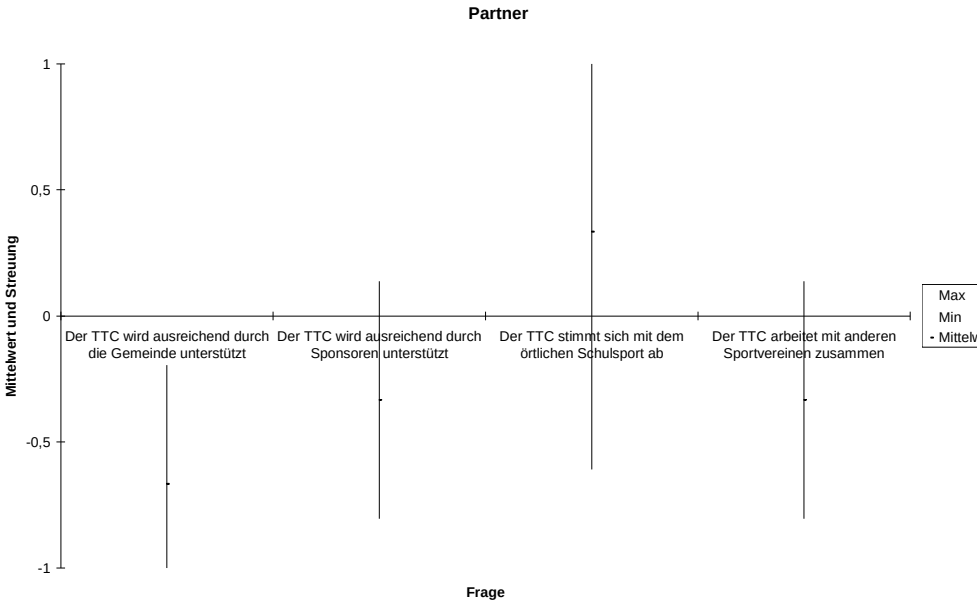

Trainer / Übungsleiter
1
0,5
0
-0,5
-1
Mittelwert und Streuung
Der TTC hat genügend Trainer/Übungsleiter für die Übungsgruppen
Der TTC fördert die Ausbildung, Fort- und Weiterbildung von Trainern/Übungsleitern
Mein Trainer/Übuhgsleiter hat hohe Ausbildungskompetenz
Mein Trainer/Übungsleiter hat klare Prioritäten für die Übungsstunden gesetzt
Ich werde von meinem Trainer/Übungsleiter gut informiert
Mein Trainer/Übungsleiter fördert meine sportliche Entwicklung
Max
Min
Mittelwert
Frage

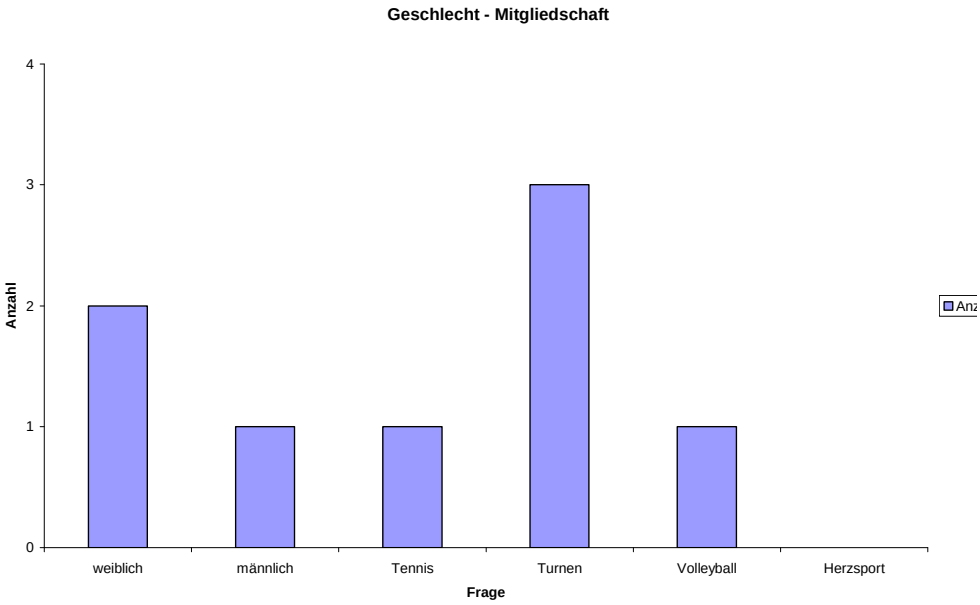
Information und Kommunikation



Verein und Organisation




Partner
1
0,5
0
-0,5
-1
Mittelwert und Streuung
Der TTC wird ausreichend durch die Gemeinde unterstützt
Der TTC wird ausreichend durch Sponsoren unterstützt
Der TTC stimmt sich mit dem örtlichen Schulsport ab
Der TTC arbeitet mit anderen Sportvereinen zusammen
Frage
Max
Min
Mittelw


Geschlecht - Mitgliedschaft
4
3
2
1
0
Anzahl
weiblich
männlich
Tennis
Turnen
Volleyball
Herzsport
Frage
Anz

Anmerkungen aus den Einzelbögen:

- Ich bin beeindruckt von der Vielzahl der Turnabteilungen und Angebote des Turnvereins Moorenweis. Unser Verein bietet bei weitem nicht diese tollen Möglichkeiten, auch Geräteturnen zu betreiben. Sehr schade, vor allem für die leistungsbereiten 1.- und 2.-Klässlerinnen. Weiß nicht, wie das in älteren Jahrgängen ist.
- Leider nimmt die Qualität des Fußbodens rapide ab. Einige Übungen können nicht mehr gut durchgeführt werden. Rutschgefahr und damit auch Verletzungsgefahr.
- Die Vereinsführung kennt die langjährigen infrastrukturellen Probleme (Hallenkapazität zu klein, keinen neuen Gruppen, Gruppenzusammenlegungen => Verdichtung von Altersgruppen, "Bestandssicherung" aller Vereine => mangelnde Flexibilität, reservierte ungenutzte Stunden belegen und sind nicht frei) und unternimmt keine Schritte seine Interessen zu vertreten und sich von der Gemeinde helfen zu lassen.

Positiv-Interpretation

Was kann man aus dem Umfrageergebnis machen?

Die Beiträge sind eigentlich ok, auch wenn sie nur bedingt zum sportlichen Angebot passen, bzw. als nicht angemessen empfunden werden. Beim sportlichen Angebot gibt es leichte Unzufriedenheit. Die Sportbedingungen werden als mittelmäßig empfunden. Die Satzung ist nicht allen bekannt. Welches Verbesserungspotential haben wir hier?
Die Mitglieder sind zufrieden mit dem Vereinsheim. Allerdings nicht ganz so mit den Außenanlagen, und ganz und gar nicht mit der Schulturnhalle. Hier gilt es nachzubessern! Sportgeräte, Kleidung und Ausstattung sind ok – dies gilt es zu erhalten.
Das sportliche Angebot ist gerade noch gut zeitlich nutzbar. Trendsportarten werden individuell genutzt. Differenzierte Angebote für Familien, Kinder und Senioren sind vorhanden, aber keine Angebote für gemeinsame Altersgruppen.
Sportliche Leistung wird kaum gefördert oder gewürdigt. Der sportliche Erfolg wird an der Gesundheit der Teilnehmer gemessen.
Die sportliche Ausbildung wird als gut befunden, ebenso die Ausbildungsförderung des Vereins.
Die Vereinsorganisation wird vernachlässigt und es fehlt an engagierten Personen.
Die Kommunikation über das TTC-Info-Heft wird als sehr gut empfunden, mäßig dagegen über die Mitgliederversammlung oder über den Vereinsausschuss. Verbesserungsbedürftig scheinen die Abteilungsversammlungen und Schaukästen zu sein. Ähnlich schlecht scheint die

Informationsweitergabe über die Presse wahrgenommen zu werden. Genauso schlecht bewertet wird, dass Änderungen erst mit der Umsetzung bekannt gegeben werden.
Unser Verein ist träge bei Trendsportarten. Mitgliederwerbung wird nicht wahrgenommen. Die Anlagen sind nicht auf dem aktuell technisch neuesten Stand. Welches Engagement wird hier erwartet? Was sind die Mitglieder bereit beizutragen?
Zufrieden stellend wird die Abstimmung mit der Schule wahrgenommen, allerdings schlecht die Unterstützung durch die Gemeinde und mäßig durch Sponsoren. Keine Absprache mit anderen Sportvereinen ist ersichtlich. Hier besteht offensichtlich Handlungsbedarf.

Negativ-Interpretation

Was kann aus der Umfrage herausgelesen werden? Jedenfalls ist die Beteiligung so gering, dass sie als nicht repräsentativ betrachtet werden kann, sondern Einzelbedürfnisse darstellt.
Trotzdem muss sich die „Führungsebene“ Gedanken über die Ergebnisse machen und neue Fragen stellen, auch wenn keine erhofften Antworten gegeben wurden.
Eine „alles-ok“-Aussage kann genauso wenig getroffen werden, wie eine „nix-ok“-Aussage. Kann eine „jeder schaut nur auf seine eigene Stunde“-Aussage getroffen werden?
Warum ist die Umfragebeteiligung so gering? Haben nur die Umfrageteilnehmer das TTC-Infoheft gelesen? Wenn das TTC-Infoheft nicht gelesen wird, warum soll es dann noch erstellt werden? Wenn das TTC-Infoheft gelesen wird, und es so wenig Rückmeldungen gibt, besteht dann Interesse am Verein? Ist die Anzahl der Rückmeldungen ein Indikator für das Interesse am Verein?
Ist die schwierige Vorstandsvorsitzendensuche aus dem letzten Jahr nur ein Symptom aus der Kombination Konsumentenverhalten und Desinteresse, welches sich in der Umfrage wieder spiegelt?
Haben die TTC-Mitglieder eine Chance verpasst ihre Bedürfnisse kund zu tun? Was soll jetzt noch diejenigen motivieren, die sich bisher engagieren, wenn die Rückmeldung zu ihrem Wirken fehlt „Für was … eigentlich?“

Bemerkung zu den Anmerkungen aus den Umfragebögen

Der Zustand des Turnhallenbodens wurde bemängelt. Ist dies nicht nur ein Teil eines viel umfangreicheren Problems? Unsere Turnhalle ist seit langem in keinem guten Zustand, bestenfalls ausreichend mit verbesserungsbedürftigen Mängeln. Und die Kapazität dieser Halle ist bis an ihre Grenzen ausgereizt – etwas Neues geht nicht mehr rein: kein Handball, kein

Taekwando, keine 2. Herzsportgruppe, kein Leistungssport, … . Immer wieder müssen Gruppen zusammengelegt werden.
Die Angst vor einer Hallenbenutzungsgebühr lähmt die Diskussion über die Nutzung der Halle. Die Probleme werden nicht offen angesprochen, sondern verschwiegen. Kapazitätsengpässe werden nicht behoben, stattdessen wird der aktuelle Stand eingefroren. Eine Hallenbenutzungsgebühr ist immer eine zweiseitige Angelegenheit. Einerseits fließt das Geld der Gemeinde zu, von der hierfür auch eine Verbesserung der Zustände erwartet werden kann, denn hinter jeder Gebühr steht eine Gegenleistung! Andererseits würde das Blockadeverhalten abgeschafft, die „Besitzstandswahrung“, denn warum sollte ein Verein für Stunden zahlen wollen, die er ganzjährig reserviert, aber überwiegend nicht nutzt – Ergebnis: es werden Kapazitäten wieder frei. Eine (unter-) jährliche Überprüfung des Bedarfs und eine ständige Selbstkontrolle der Nutzung finden dann statt, um die Kosten für die Vereine selbst zu reduzieren. Der TTC müsste hier jedenfalls mit einem vierstelligen Eurobetrag auf der Ausgabenseite kalkulieren. Gerade in den Abendstunden und den Wintermonaten herrscht der Engpass an Kapazitäten. Allerdings kann die Diskussion aller Betroffenen um eine Hallenbenutzungsgebühr auch dazu führen, dass diese endgültig ab acta gelegt wird. Das ermöglicht aber wiederum das eigentliche Problem, die fehlenden Hallenkapazitäten, anzugehen.
Seit Jahren findet eine Verdichtung der Stunden statt, indem Gruppen und Jahrgänge zusammengelegt werden. Dies ist pädagogisch nicht sinnvoll. Hier leidet die Qualität unserer Arbeit, und zwar an den gesetzten Rahmenbedingungen.
Das Argument „die Gemeinde hat kein Geld“ soll die Gemeinde selber äußern, das muss nicht der TTC für sie tun. Der TTC hat seine eigenen Interessen zu vertreten. Und dies passiert dadurch, dass ein Dialog auf partnerschaftlicher Ebene zwischen TTC und Gemeinde begonnen und aufrecht erhalten wird.
Nehmen wir uns doch ein Vorbild bei unseren Nachbarvereinen. So hat der Geltendorfer Schützenverein nach jahrzehntelanger Leidensphase über die beengten Verhältnisse nicht mehr locker gelassen, bis neue Räume geschaffen wurden, in ständiger Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Die freiwillige Feuerwehr hat nach vielen Jahren endlich Aussicht darauf, dass auch ihre beengten Verhältnisse gelöst werden, durch einen Standortwechsel des Feuerwehrhauses. Es hängt also davon ab, dass in der Gemeinde der Bedarf dringend bekannt gemacht wird, und bleibt! Nur dann können Gelder für die Kapazitätserhöhung und Qualitätsverbesserung bereitgestellt werden – ohne Engagement passiert auch nichts. Auch wenn Leiden christlich ist, sie führt nicht zur Lösung oder Gesundung, sondern wird zur chronischen Krankheit.
Schon in den 80er-Jahren benötigten wir mehr Hallenstunden als verfügbar waren. Mitte der 90er-Jahre wurde dann der Raumbedarf für alle sporthallennutzende Vereine ermittelt – auch der TTC wurde gefragt. Aus der

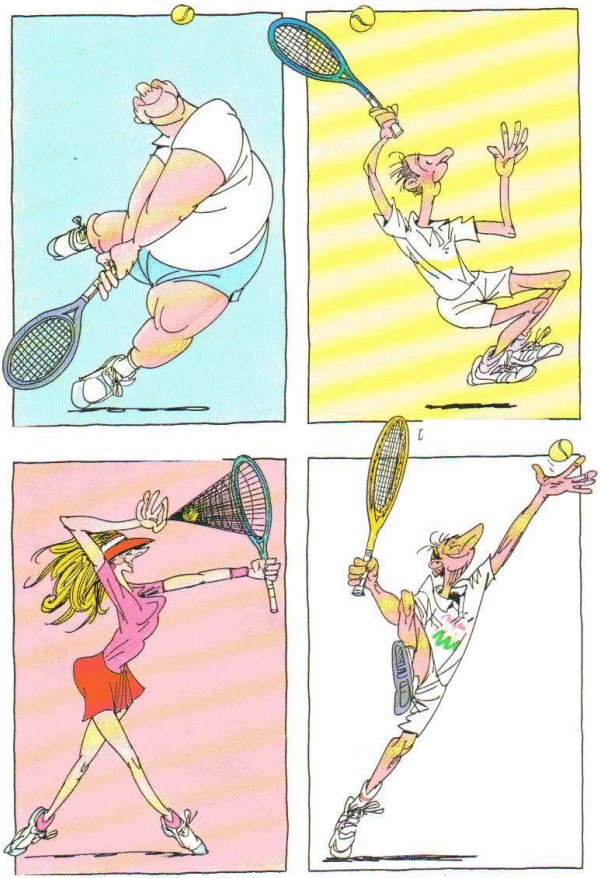
damals politisch genannten Mehrzweckhalle wurde das Bürgerhaus und die Sporthalle, wobei ersteres realisiert wurde und letzteres noch nicht, was den hallennutzenden Sportvereinen nicht weiterhilft. Zudem befindet sich im Bürgerhaussaal kein Schwingboden, der eine sportliche Nutzung erlauben würde. Anfang 2003 wurde die Sporthalle in den Gemeindehaushalt 2008 verschoben (d.h. in die nächste Legislaturperiode). Heuer wurde das Gebäude weiter nach 2011 verschoben und die veranschlagten Kosten von 2 Mio € auf 1 Mio € reduziert. Soll ein Sporthallenneubau am Ende dieser Legislaturperiode in die übernächste Periode verschoben werden? Soll aus einer 3-fach-Halle eine 1-fach-Halle werden, in der dann überhaupt kein Turnierbetrieb mehr möglich ist, oder soll sie ganz gestrichen werden?
Wollen wir nach 3 Jahrzehnten, eine Generation, weiter warten, hoffen und enttäuscht werden? Niemand hindert die hallennutzenden Vereine sich zusammen zu tun, um ihre Interessen kund zu tun – es macht nur keiner.

Ewald Bensch

Fehler in der letzten Ausgabe:
- Die Nummer auf der Titelseite war falsch.
- Der Artikel vom Tenniscamp 2005 hatte gefehlt – er wird diesmal nachgereicht.

Euer Pressewart Ewald Bensch

Egal, welchen Tennis-Stil Sie spielen...



Wir freuen uns auf Sie und
wünschen eine tolle Tennissaison!!!

Hennes, Schorsch, Christian,
Astrid und Christine

Vorschau auf die Saison 2006 der Tennisabteilung des TTC Geltendorf

Liebe Tennismitglieder,

eine wunderschöne Geschichte

Eines Tages entschloss ich mich, mich für das Amt des 1. Abteilungsleiters zu interessieren – nicht, weil dieses Amt finanziell interessant oder mit Status bestückt ist.

Was war mein Interesse:

- Eine Abteilung langfristig interessant zu machen
- Freizeit- und Mannschaftsspielern eine gute Atmosphäre zuschaffen
- Mannschaften auf ein gewisses Niveau zu bringen (aber kein Iphitos)
- Jugendarbeit zu gestalten, auszubauen und den Spaß am Spiel in der Gemeinschaft zu fördern
- Abteilungsinteresse zu fördern
- Weitblick und Offenheit für andere Dinge

Die Geschichte ist wahr geworden, aber nicht durch Reden, Abwarten und große Ideen, sondern durch Handeln, Teamarbeit und eigenes Arbeiten!

Dank an alle, die mich hierbei in den Jahren unterstützt haben und es noch tun!

Ich wünsche allen viel Spaß und Erfolg in der Saison 2006

Hennes Genßler (Abteilungsleitung)

Eure Tennisabteilung

Liebe Tennis-Mitglieder und solche, die es werden wollen!

Wir haben uns auch diese Saison wieder viele verschiedene Veranstaltungen für Euch einfallen lassen, die wir im einzelnen Euch auf den folgenden Seiten vorstellen wollen. Am Ende nochmals eine Zusammenstellung aller Events.
Merkt Euch am besten die Termine schon mal vor, damit Ihr nichts versäumt.

Bitte beachtet aber auch:
Leider sind wir immer vom Wetter abhängig! Sollte Petrus uns nicht hold sein, müssen wir die einzelnen Veranstaltungen verschieben. Deswegen bitte auch die Aushänge am Tennisplatz beachten! Bei unsicherem Wetter: einfach kurz anrufen (Tennisheim oder bei mir)

Ebenso sind die Veranstaltungen von der Teilnehmerzahl abhängig. Wir glauben aber fest daran, dass wir aus diesem Grund bestimmt kein Ereignis absagen müssen, da ihr in Scharen kommen werdet. Also wichtig: Teilnahme rechtzeitig anmelden!

Anmelden könnt Ihr euch über folgende Möglichkeiten:

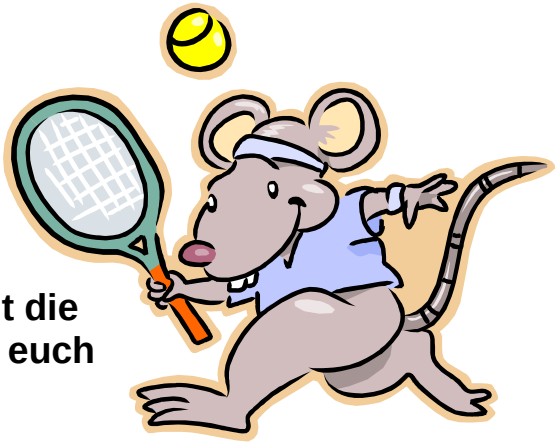
- Aushang am Tennisplatz
- Per email an: tennis@ttcgeltendorf.de
- Telefonisch: bei den angegebenen Betreuern der Veranstalter oder unter 08193/ 62 88

Gerne stehen wir Euch bei Fragen zur Verfügung.

Wie Ihr wisst, brauchen wir für die Veranstaltungen immer eure Hilfe – Freiwillige vor - und gleich anrufen!

Vereinsmeisterschaft Mini-Bambini

An alle coolen TennisspielerInnen des TTC Geltendorf!



Am Samstag, 03.06.2006 ab 10 Uhr ist die Tennisanlage allein für euch reserviert!

Im Kleinfeld mit weichen Bällen liefert ihr euch heiße Spiele, bei denen sogar Wimbelton Spieler verblassen würden. Mamas und Papas stehen mit geschwelter Brust und bewundern das Können unserer jüngsten Mitglieder im Alter bis 12 Jahren.
(Bambini-Mannschaftsspieler dürfen leider nicht mehr mitspielen).

Am Ende winken Pokale für die 4 Besten, Sachpreise und Medaillen für alle!

Wir freuen uns schon auf euch!

Anmeldung: Aushang TTC-Heim oder direkt bei eurem Trainer!

2. Family-Cup 2006

Am **18.06.2006** findet der diesjährige Family-Cup statt.

Wer wird es schaffen, Familie Treml (Roman und Maxi, Sieger des letzten Jahres) den begehrten Wanderpokal abzuluchsen?

Was Ihr wisst nicht, wie es geht? Ganz einfach!

Nach dem Motto „wenn der Vater/Mutter mit dem Sohne/Tochter einmal Tennis spielt“, werden zeitlich begrenzte Doppelspiele ausgetragen. Wem das passende Kind oder Elternteil fehlt, dem raten wir zur „Eintagesadoption“. Ebenso sind auch Paarungen zugelassen, die einfach eine Generation auslassen (Oma/Opa und Enkel). Hauptsache Ihr bringt viel gute Laune mit, Spaß am Spiel werden wir bestimmt wie im letzten Jahr haben.

Verhungern und Verdursten muss bei uns auch niemand, denn in der Startgebühr von 5 Euro (pro Paarung) ist die Stärkung mit enthalten.

Wir freuen uns schon sehr, auf viele „Family-Paarungen“.
Anmeldung:

- Aushang im Tennisheim
- email: tennis@ttcgeltendorf.de
- telefonisch: 08193/ 52 81

Astrid Jakobs
Sportwartin

Family-Cup 2005: 1.Sieger Familie Treml, 2. Sieger Fam. Brieskorn

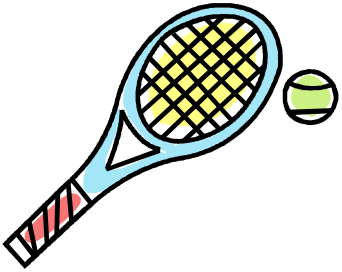
Bronze – Silber – Gold

Machen Sie mit beim Deutschen Tennissportabzeichen

Testen Sie Ihr Tennisgeschick und individuelle Spielfähigkeit!

Für den Erhalt des Tennissportabzeichens werden Übungen in den Bereichen

- Grundschlag
- Aufschlag
- Flugball
- Lobs
- Ballhalten
- Schmetterball
- Zuspiel aus Hand



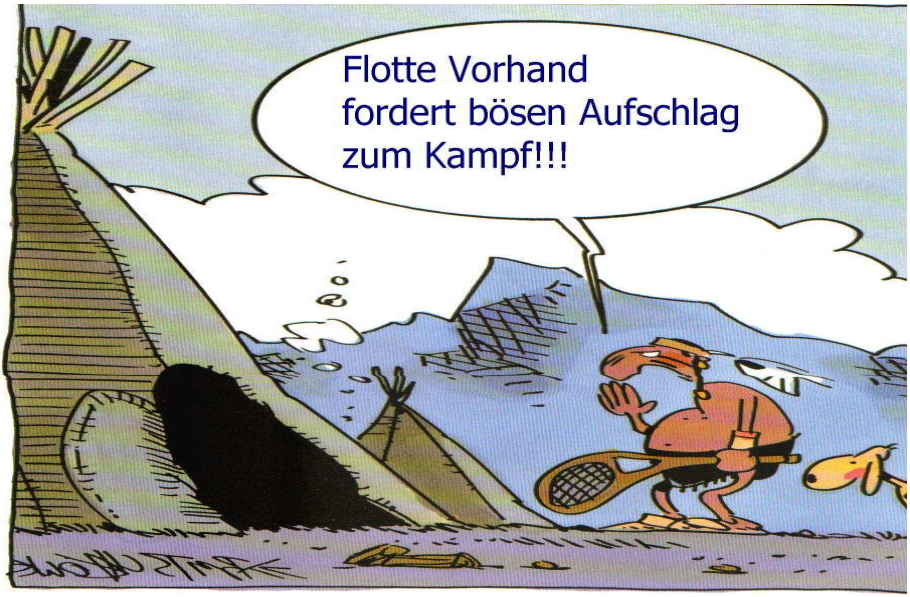
Bei der Bewertung wird nach Altersklassen unterschieden, so dass groß und klein sich in die olympischen Gefilden begeben können.

Zum Schluss winkt eine echte Medaille und eine Urkunde.

Um die Termine zur Abnahme zu koordinieren und natürlich die Vielzahl der Medaillen (haben wir für Sie extra in Turin stibitzt) bereitlegen zu können, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Startgebühr inkl. Urkunde und Medaille beträgt: 5 Euro

Tennis-Schnuppertage



Der kleine gelbe Filzball zieht dich schon lange magisch an!
Der Schläger liegt dir (nicht nur beim Verhauen der Geschwister) gut in der Hand?

Dann komm bei uns vorbei und

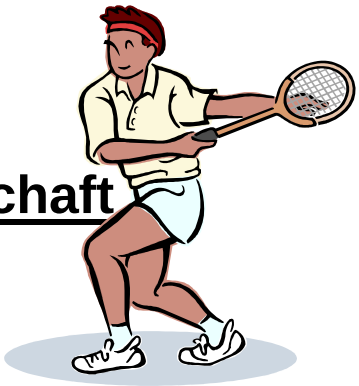
schnuppere die Luft der weißen Tennis-Indianer!

Rauchzeichen vorab bitte an: Hennes Genßler
Tel. 08193/ 700 105

Schau doch mal ins Internet:
www.ttcgeltendorf.de

Bald ist es wieder so weit und wir spielen um die

Vereinsmeisterschaft



Zeitpunkt: 10.07.2006 – 16.07.2006

Teilnehmer: natürlich alle (Gruppeneinteilung TTC-Aushang)

Wie erkennt man schon im Vorfeld den neuen Vereinsmeister?

Ganz einfach:
Sieht man auf einer Wiese, einem Parkplatz, in der S-Bahn oder am Bahnhof einen Menschen, der urplötzlich eine zeitlupenartige langsame Bewegung durchführt - so als ob er einem nicht vorhandenen Gegenüber eine Ohrfeige erteilt - dann kann man sicher sein, dass dieser Mensch einer Vereinsmeisterschaft entgegensieht.
Wenn dieser sonst völlig normale Mensch auf einmal auch noch sich in einen farbenfrohen Trainingsanzug wirft und durch den Wald läuft, wenn er seinen täglichen Zigarettenkonsum von achtzig auf fünfzig herabmindert, wenn er schwere körperliche Arbeiten - wie Müll raustragen, Einkäufe erledigen - ablehnt, wenn er plötzlich statt Kaffee nur Tee, statt Cola nur Fruchtsäfte schlürft, der jugendliche Spieler aus Schonungsgründen auf schulische Hausarbeiten verzichtet und am Computer nur noch

linkshändisch hackt, bereits um halb 10 im Bett liegt, alle freundlichen Einladungen zu nicht Tennisveranstaltungen ablehnt und sogar die Treppe statt den Aufzug nimmt, dann durchlebt dieser Mensch die mentale Wandlung für eine Vereinsmeisterschaft.
Die Reihe der Symtome ließen sich beliebig fortführen. Eine nervöse Gereiztheit allen anderen gegenüber gehört genauso dazu wie die Kontrolle des Telefons, um ja nicht die Absage des Gegners wegen Krankheit oder Reise zu verpassen.
Die Wochen vor einer Vereinsmeisterschaft sind die schwersten im Leben eines Tennisspielers, und oft verfallen sie in tiefe Depressionen. Das ganze Schicksal und die Zukunft eines Menschen können davon abhängen - nur charakterlich starke Wesen vermögen dies zu überstehen ohne irreparable Schäden davonzutragen.

Aufruf an alle Tennisspielerinnen!
Kommt dieses Jahr in Scharen und zeigt der holden Männlichkeit, wie nervenstark ihr seid! Leider war das letzte Jahr in der Besetzung um den Vereinsmeister rein männlich!

Tenniscamp 2006

Auf die Plätze – fertig – los!
Auf dieses Ereignis warten unsere Kids das ganze Jahr!

Am **Samstag, 29.07. – Sonntag, 30.07.2006** ist es wieder so weit.

Regierten letztes Jahr die Wildesten der wilden Kerle den Tennisplatz, so steht das diesjährige Camp unter dem Motto [redacted] (zensiert, wird noch nicht verraten, kommt und erlebt es selbst).

Und wenn ihr bis dahin immer schön eure Suppen auslöffelt, erleben wir bestimmt zu action geladenen Tagen auch eine schaurig schöne Nacht.

Sichert euch rechtzeitig einen der beliebten Tenniscampplätze (Kids bis 14 Jahre)!

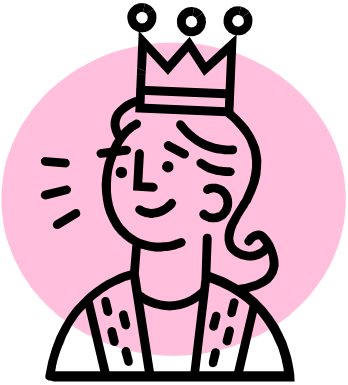
Tenniscamp 2005

Ein wahrscheinlich beleidigter Wettergott ließ das Tenniscamp Anfang August wahrlich ins Wasser fallen. Umso besser meinte er es mit uns beim Nachholtermin am 24. September.
35 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren verbrachten einen erlebnisreichen Tag am Tenniscplatz, der unter dem Motto „Das wilde Kerle-Camp“ stand.
Es wurde Tennis gespielt, was der Schläger hielt. Ebenso flogen die Pucks über die Hockeybahn. Koordination und Kondition kamen bei Slalomlaufen, Memorylaufen, Medizinballweitwurf, blinden Ballsammler und Ringweitwurf nicht zu kurz.
Nur körperlich ruhiger ging es bei der Quizrunde und bei den Montagsmalern zu.
Beim Spiel „Suchen und Finden“ wurden alle Jokerlutscher unterwegs aufgezehrt, und alle fanden zum Tennisplatz zurück. So mancher „Goldsucher“ scharrte im Sandkasten nach der unterirdischen Wasserversorgung. Natürlich kam das leibliche Wohl nicht zu kurz, und es wurden Mengen von Spaghetti, Würtsteln, Keksen und Eis verdrückt. Am Abend klang der Tag noch mit einem gemeinsamen Grillabend und einer Bingo-Runde aus.
Für viele verging der Tag viel zu schnell, und das nach Hause gehen fiel schwer. So waren sich nicht nur die alten „Tenniscampkerle“ sondern auch die Neulinge einig:

Nächstes Jahr unbedingt wieder!

Astrid Jakobs
Sportwart

Ehrenwerte Tennisritter und Tennis-Burgfräulein!



Es ergeht das Gesuch, dass das Königreich von TTCien den

King & Queen of Tender

ausruft!

Gefragt ist: Der gefühlvollste Spieler/in im Umgang mit dem kleinen, gelben Filzball wird die Duelle gewinnen. Haudegen werden königlich scheitern.

Königliches Turnier: Im Kleinfeld mit Motorikbällen

Anwärter auf den Thron: alle Mädchen und Frauen
alle Jungen und Männer ab 12 Jahre

Wann: Samstag, 09.09.2006

Abends : feierliche Inthronisation mit Diskoklängen

Königliches Gelage inklusive
Kommet zuhauf!

P.S. Sollten die Anmeldungen die Grenzen des Königreichs sprengen, werden die Titel „Prince&Princess of Tender“ noch zusätzlich vergeben.

Am 23. September 2006 ist es soweit (so Wettergott noch will). Die Tennissaison ist fast vorbei, und es soll noch ein Highlight am Tennishimmel geben! Und wie soll es am besten sein? Natürlich mit viel guter Laune, Spaß und Aktion für alle!

Aus diesem Grunde laden wir euch herzlich ein zu unserer

Tennis-Olympiade

Dies soll ein Tag werden, an dem sich groß und klein an unseren Tennisplätzen erfreuen sollen. Es steht kein Tenniskönnen im Vordergrund, nur der Spaß am Spiel (nicht nur dem Tennisspiel)

Unsere Olympiade bietet Disziplinen wie

- Kangaruspringen
- Blinder Ballsammler
- Basketballtennis
- Wäscheklammermonster

usw. an.
Lasst euch überraschen!
Meldet euch an in Gruppen zu mindestens 3 Spielern (die Zusammenstellung bleibt euch überlassen (Familien, Freunde, etc.).
Teilt uns mit, für welches Land ihr startet (damit auch eure Flagge vorhanden ist).
Bringt Tennissachen und gute Laune mit!
Übrigens: Jedes Team, welches einen Beitrag zum Essensbuffet leistet, erhält in der Disziplin „Gourmet“ glorreiche 10 Punkte.

Also meldet euch frühzeitig an und feiert so mit uns einen ausgelassenen Tag am Tennisplatz!

Terminübersicht TTC Tennis Saison 2006

Eröffnung der Tennisplätze Wetterabhängig	22.04.2006
Beginn der Punktrunde für Alle Mannschaftsspieler	05.05.2006
Vereinsmeisterschaft der Minibambini „Kleinfeld“	03.06.2006
Family-Cup	18.06.2006
Bayerisches Tennissportabzeichen Ab 12 Jahre	nach Terminabsprache
Tennis-Schnuppertage	nach Terminabsprache
Vereinsmeisterschaft für ALLE	10.07.-16.07.2006
Tenniscamp für Kids bis 14 Jahre	29.07.-30.07.2006
King and Queen of Tender	09.09.2006
Tennis-Olympiade	23.09.2006
Watt-Turnier für Tennisfreunde Info & Anmeldung TTC Heim	03.11.2006

Bitte beachten: wetterbedingte Verschiebungen möglich.
Teilnehmerzahlabhängige Veranstaltungen

Wohnbau Ammersee
Prause / Rauh GbR

82299 Türkenfeld
Ammerseestraße 2

Tel. 08193-999444
Fax 08193-999978

Bauträger
Baubetreuung
Planung
Immobilien
Wohnbau Ammersee
Prause + Rauh
Alles für Ihr Haus

www. Wohnbau-Ammersee.de

Ihr Partner für schlüsselfertiges Bauen

Wohnungen mit festem Mieter in Türkenfeld. Anfragen lohnt sich.

Unsere Tennis-Mannschaften 2006

Kaum zu glauben, aber wahr:

Wir starten **mit 12 Mannschaften** (6 Jugend- und 6 Erwachsenenmannschaften) in die neue Saison.
Dies sind 42 Kinder und Jugendliche und 52 Erwachsene, die erfolgreich für den TTC Geltendorf den Schläger schwingen. Im Landkreis rekordverdächtig – Achtung Iphitos wir kommen!

Das Spielspektrum reicht dieses Jahr von der ersten Kleinfeldmannschaft in der Geschichte des Vereins bis zu unseren junggebliebenen AK 60 Herren.

Auf den nächsten Seiten stellen wir Euch die einzelnen Mannschaften namentlich vor.

Die Saisonspielpläne liegen für euch ebenso bei, damit ihr die tollen Heimspiele nicht versäumt und unsere Mannschaften anfeuern könnt. Oder sichert euch an diesen Tagen die vielleicht später heiß begehrten Autogramme der zukünftigen WeltklassespielerInnen.

Bereits im letzten Jahr schlugen alle ihre Aufschläge mit nie gesehener Härte, Rückhände verhießen Gefahr für jeden Gegner, Vorhände meist unerreichbar. Angriffe am Netz zwangen alles und jeden in die Knie. 2 unserer Mannschaften (1. Bambini und 1. Herren) stiegen zum wiederholten Male in der Bezirksklasse auf. Wir hoffen für euch, dass dieses Jahr nicht der gefürchtete „Obelix-Effekt“ auftritt (Die Gegner treten aus Furcht vor Niederlage gleich gar nicht an und laufen lieber davon).

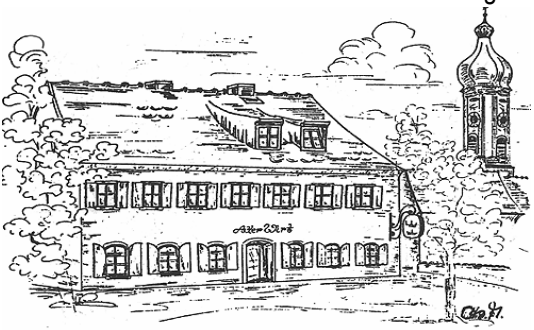
Unseren Teams wünschen wir eine sonnige Saison mit vielen interessanten Begegnungen, mehr Freudengebrüll nach Matchsiegen als Tränen nach verlorenen Punkten und trotz

allen Heischen nach den begehrten Punkten sollen Fairness, Freude und Spaß am Spiel nicht fehlen!

Viele Grüße
Eure Tennisabteilung

GASTHOF »ALTER WIRT«

Pächter Ivo und Angelina Opacak



WIR BIETEN:
KROATISCHE UND BAYERISCHE SPEZIALITÄTEN – TÄGLICH WECHSELNDER MITTAGSTISCH – SCHÖNE FREMDENZIMMER – GEMUTLICHE GASTRÄUME – TAGUNGSRÄUME FÜR 10 BIS 100 PERSONEN – SAAL FÜR VERANSTALTUNGEN JEDER ART

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 11.00-14:30, 17.30-24.00 Uhr
An So und Feiertagen ab 11 bis 24 Uhr

82269 Geltendorf
Telefon/Fax 0 81 93 / 74 54

Spielbetrieb 2006

Die Team-Führer stellen Ihre Mannschaften vor: Einteilung der Rangliste nach BTV und TTC - Einteilung

Unsere Kinder-Mannschaften:

Kleinfeld-Mannschaft U10 Kreisklasse

Teamführer: Fam. Rieger
Nr. 1 Hanakam Elias
Nr. 2 Röckl Timm-Luis
Nr. 3 Grätz Sebastian
Nr. 4 Rieger Philipp
Nr. 5 Fries Jonathan
Nr. 6 Rieger Raphael
Nr. 7 Dürr Charlotte
Nr. 8 Lutz Cornelia
Nr. 9 Tröndle Christina
Nr. 10 Lachmayer Annalena
Nr. 11 Kriegbaum Annika
Nr. 12 Brünner Laurin

1.Bambini-Mannschaft U12 Bezirksklasse 2

Teamführer: Tamino Jakobs
Nr. 1 Grasso Laura
Nr. 2 Treml Florian
Nr. 3 Jakobs Tamino
Nr. 4 Ertl Katharina

2.Bambini-Mannschaft Kreisklasse 1

Teamführer: Tobias Kriegbaum
Nr. 5 Kriegbaum Tobias
Nr. 6 Riegler Laura
Nr. 7 Jakobs Julian
Nr. 8 Endres Daniela
Nr. 9 Heimrich Stephanie
Nr. 10 Wetzel Leonie
Nr. 11 Kandler Lukas
Nr. 12 Foris Wanja

Unsere Jugend-Mannschaften:

Knaben/Mädchen-Mannschaft U14

Kreisklasse 1

Teamführer: Mirco Adolph
Nr. 1 Bastian Petrak
Nr. 2 Mirco Adolph
Nr. 3 Patrick Ebner
Nr. 4 Maximilian Treml
Nr. 5 Eva Schmalzl
Nr. 6 Katharina Lutzenberger
Nr. 7 Christina Endres

Juniorenmannschaft U18
Kreisklasse 1

Teamführer: Conny Meyer
Nr. 1 Maxi Fried
Nr. 2 Conny Meyer
Nr. 3 Stefan Ackermann
Nr. 4 Fabian Pott
Nr. 5 Jakob Lutzenberger
Nr. 6 Pascal Müller

Juniorinnenmannschaft U18
Bezirksklasse

Teamführer: Carina Brieskorn
Nr. 1 Carina Brieskorn
Nr. 2 Henrike Pott
Nr. 3Laura Lutzenberger
Nr. 4 Carolin Grasso
Nr. 5 Eva Schmalzl
Nr. 6 Annalena Pott
Nr. 7 Katharina Lutzenberger
Nr. 8 Christina Endres

Unsere Erwachsenen-Mannschaften:

Damen Ak 40
Bezirksklasse 1
Teamführer: Gaby Kremayr
Nr. 1 Gertraud Schneider
Nr. 2 Gabriele Engelhart
Nr. 3 Sieglinde Soyer
Nr. 4 Ilse Beck
Nr. 5 Iris Gmeinder
Nr. 6 Gaby Kremayr
Nr. 7 Angelika Burger
Nr. 8 Irmi Genßler
Nr. 9 Traudel Baltruschat

Herren Ak 40
Bezirksklasse 3
Teamführer: Adi Kremayr
Nr. 1 Udo Arndt
Nr. 2 Georg Keller
Nr. 3 Roman Treml
Nr. 4 Gotthard Ries
Nr. 5 Siegried Heinrich
Nr. 6 Adi Kremayr
Nr. 7 Gerhard Bechler
Nr. 8 Hans Lukas
Nr. 9 Günter Macht
Nr. 10 Hermann Prummer
Nr. 11 Bernd Wolz

1. Damenmannschaft
Kreisklasse 2

Teamführer: Martina Huber
Nr. 1 Nicole Franz
Nr. 2 Birgit Holzleitner
Nr. 3 Martina Schmitt
Nr. 4 Martina Huber
Nr. 5 Julia Holzleitner
Nr. 6 Sabrina Korndörfer
Nr. 7 Melanie Reiter

1. Herrenmannschaft
Bezirksklasse 3

Teamführer: Christian Bechler
Nr. 1 Sebastian Beck
Nr. 2 Christian Bechler
Nr. 3 Stefan Nebel
Nr. 4 Andreas Drexl
Nr. 5 Franz Ludwig
Nr. 6 Maxi Engelstätter
Nr. 7 Thomas Hörmann

2. Herrenmannschaft
Kreisklasse 2

Teamführer: Sascha Genßler
Nr. 1 Sascha Genßler
Nr. 2 Maxi Fried
Nr. 3 Daniel Schmidt
Nr. 4 Jürgen Leschhorn
Nr. 5 Alexander Pfab
Nr. 6 Stuart Marshall
Nr. 7 Robert Prause
Nr. 8 Florian Ries

Herren AK 60
Bezirksklasse 2

Teamführer: Jörg Baltruschat
Nr. 1 Adolf Schmid
Nr. 2 Günther Sieland
Nr. 3 Franz Hörmann
Nr. 4 Martin Schegg
Nr. 5 Helmut Pölzl
Nr. 6 Jörg Baltruschat
Nr. 7 Erich Steiner
Nr. 8 Fritz Tochtermann

Schau doch mal ins Internet:
www.ttcgeltendorf.de

Georg Albrecht
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Mitglied im Fachverband
Tel. 08193.9395-0
Fax 08193.9395-41
Kirchstraße 6
86926 Beuern
eMail:
Albrecht.Gartenbau@T-Online.de

Spielübersicht aller Jugendmannschaften für die Saison 2006

Beginn	3 Bambini Kleinfeld	1 Bambini Bezirkskl 2 9.∞	2. Bambini Kreiskl 1 9.∞	Knab/ Mädch Kreiskl 1 9.∞	Juniorin-nen Kreiskl 1 9.∞	Junioren Kreiskl 1 9.∞
Fr. 05.05.	Eching					
Sa. 06.05.		TC FFB	Schondorf	Eching		Fuchstal
So. 07.05.						
Di. 09.05.						
Fr. 12.05.	Penzing		Kaufering			
Sa. 13.05.				Gilching	Finning	Kaufering
So. 14.05.						
Sa. 20.05.		Eichenau	TV Landsb.	Inning	Pürgen	Windach
So. 21.05						
Di. 23.05.						
Fr. 26.05.	Posenhofen					
Sa. 27.05.		Gernlinden	TC Landsb.	Gilching	Erpfting	
So. 28.05.						
Fr. 23.06.	Moorenweis		Fuchstal			
Sa. 24.06.		Gröbenzell		Herrsching	Althegn-berg	Landsberg
So. 25.06.						
Di. 27.06.						
Fr. 30.06.		Weßling	Utting 2			
Sa. 01.07.				Herrsching	TVJ LL	Erpfting
So. 02.07.						
Fr. 07.07.			Windach			
Sa. 08.07.		Kreuzl-Forst		Starnberg	Hofstetten	Altenstadt
So. 09.07.						

Heimspiele

Spielübersicht aller Seniorenmannschaften für die Saison 2006

	1. Herren	2. Herren	1. Damen	Damen AK 40	Herren Ak 40	Herren Ak 60
	Bezirkzkl 3	Kreiskl 2	Kreiskl 2	Bezirkzkl 1	Bezirkzkl 3	Bezirkzkl 3
Beginn:	9.∞	9.∞ 9.∞	14.∞	14∞	10.∞	
Fr. 05.05.						
Sa. 06.05.				Lenggries	Neukeferl	
So. 07.05.	Olching	Kottgeiser.	O.Wei-kertsh.			
Di. 09.05.						Haim-hausen
Fr. 12.05.						
Sa. 13.05.		Eching			Höhenk.	
So. 14.05.	TUS FFB		Emmering	Schäftlan		
Sa. 20.05.				Schliersee		
So. 21.05	Weßling	Grafrath	O. Zeitlb		SV Haar	
Di. 23.05.						Heim-stetten
Fr. 26.05.						
Sa. 27.05.				Hausham	Mammend	
So. 28.05.	Eichenau	Alling	Schwabh.			
Fr. 23.06.						
Sa. 24.06.					SV Haar	
So. 25.06.	Gröbenz.	TC FFB	Sulzem.	Übersee		
Di. 27.06.						Germering
Fr. 30.06.						
Sa. 01.07.				Türkenfeld		
So. 02.07.	Gröbenz.	Türkenfeld	Mammend		Oberpfram	
Fr. 07.07.						
Sa. 08.07.				Murnau	Arget	
So. 09.07.	Inning	Germersw	Eschenried			

Heimspiele

Auch 2006 gelten die Regeln:

Buchungen für Mannschaftsspieler und Freiespieler die mit Trainer trainieren.

Mannschaftsspieler
Alle Seniorenmannschaften erhalten an festen für Sie gebuchten Tagen 3 Buchungsstunden auf Platz 1 für Ihr Mannschaftstraining. Dafür ist aber eine zusätzliche Buchung der (Teilnehmer) Mannschaften auf den Plätzen 2 und 4 an diesem Tag nicht mehr möglich.
Es kann aber bei nicht Belegung (Buchung anderer Mitglieder) auf den Plätzen 2 und 4 solange trainiert werden bis andere Mitglieder den Platz zur Vollen-Halbenstunde belegen wollen.

Freiespieler mit Training bei einem Trainer
Hierbei ist an diesem Tage auch keine Buchung in der Buchungsliste möglich.
Es kann aber bei nicht Belegung (Buchung anderer Mitglieder) nach dem Training auf den Plätzen 1 bis 2 und 4 solange gespielt werden bis andere Mitglieder den Platz zur Vollen-Halbenstunde belegen wollen.

Grund für diese Änderung ist auch 2006:

Eine größere Frequenz auf dem Tennisplatz zuschaffen und unseren Freienspielern am Abend die Möglichkeit zu geben, mehr Tennis spielen zu können, da Ihre Spielmöglichkeit in den Monaten Mai, Juni und Juli am Wochenende sehr eingeschränkt ist.

Alle Informationen und weitere Neuheiten findet Ihr im Tennisheim.

Eure Tennisabteilung

Abteilung Volleyball

Freizeit/Mixed-Mannschaft

Diese Saison verlief ziemlich gut. Mit unseren drei Nachwuchsspielern ist es uns gelungen, in der B-Klasse zu bleiben - unserem erklärten Saisonziel.
Bei Saisonende stehen wir auf Platz zwei der Tabelle. Die Liga ist extrem ausgeglichen – wirklich jeder kann jeden schlagen (alle 8 Mannschaften waren 2 Spieltage vor Schluss nur 4 Punkte auseinander).
Am 29. April werden wir in Weil an einem Turnier teilnehmen.
Zum Training, Spielen und geselligen Beisammensein laden wir jeden Donnerstag ab 20 Uhr recht herzlich jeden ein.

Volker Schmitt

C-Jugend weiblich

Wir, die Mädchenvolleyballmannschaft, freuten uns sehr, dass wir in der Punktrunde viele Sätze und sogar ein Spiel gewonnen haben. Im vergangenen Dezember konnten wir uns bei einem Nikolausturnier vor vier besiegten Mannschaften als glückliche Gewinner zeigen. In der nächsten Punktrunde werden wir mit einer B- und einer C-Jugend starten.
Wir würden uns freuen, wenn nicht nur unsere Eltern, sondern auch Ihr zum Zuschauen und Anfeuern kommen würdet.
Wir danken unserer Trainerin Alexandra Reichel, dass sie uns immer so geduldig trainiert. Wir sind froh, unser Maskottchen Garfield zu haben, der uns zu allen Turnieren/Spielen begleitet und uns Glück bringt.

Katharina Lutzenberger und Ramona Scholz

Vereinsbeiträge des TTC Geltendorf

Grundbeiträge		Stand 1.1.2006
Erwachsene ab 18 Jahre		**45,-- €**
Erwachsene passive Mitglieder		20,-- €
Kinder und Jugendliche< 18 Jahren		23,-- €
2. Kind und weitere Kinder		12,-- €
Familienbeitrag (=mindestens 1 Kind unter 18 Jahren)		**78,-- €**
Abteilungsbeiträge		
Turnen	Erwachsene	12,-- €
	Kinder und Jugendliche	10,-- €
Tennis	Erwachsene	62,-- €
	Ehepaare	98,-- €
	Azubi und Studenten gegen Nachweis	36,-- €
	Jugendliche bis 17 Jahre	36,-- €
	Kinder bis 13 Jahre	16,-- €
	1 Stunde in Jahr pro Person ab 17 Jahre, bei nicht geleisteter Arbeitsstunde	15,-- €
Volleyball	Erwachsene	20,-- €
	Jugendliche> 18 Jahre in Ausbildung gegen Nachweis	12,50 €
	Jugendliche 14 - 17 Jahre	12,50 €
	Kinder bis 13	3,-- €
Herzsport	Erwachsene	52,-- €

Der Vereinsbeitrag setzt sich zusammen aus Grundbeitrag und Abteilungsbeitrag. Kündigungen sind **schriftlich** bis 1.12. des Jahres für das Folgejahr bei den Abteilungsleitern/-innen bzw. Vorstand abzugeben/ zu schicken.

Wichtig: Sportunfälle bitte sofort beim Abteilungsleiter oder beim Vereinsvorsitzenden melden! Maximale Frist – 7 T a g e –

Impressum:
Herausgeber: TTC Geltendorf e. V. www.ttcgeltendorf.de
Verantwortlich für Texte: Gerhard Scholz, Helmut Wagner, Marion Wisura, Christine Albertshofer, Ewald Bensch, Hennes Genßler, Astrid Jakobs, Volker Schmitt, Katharina Lutzenberger und Ramona Scholz.
Fotos: privat, Druck: privat
1. Vorsitzender: Gerhard Scholz, 82269 Geltendorf, Türkenfelder Straße 20, Tel: 08193-999728